

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>
<b>LB617</b>	<b>Studium generale/ AQUA</b>	Studiendekan Landschaftsarchitektur
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erwerben allgemeine und fachübergreifende Kenntnisse und Schlüsselqualifikationen, die die Kompetenzen für das Arbeiten auf dem Gebiet der Landschaftsarchitektur stärken und die Interdisziplinarität fördern und vertiefen. Fachübergreifende Kompetenzen und die Kooperations- und Teamfähigkeit werden gestärkt (a). Ebenso kann die Kommunikationsfähigkeit, insbesondere auch in Fremdsprachen (b) oder die soziale Kompetenz durch Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung erweitert werden (c).	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	a) im Rahmen des "Studium generale" in Abhängigkeit von der Wahl der Veranstaltung b) Sprachkurs c) mindestens einjährige Mitwirkung in Gremien der universitären Selbstverwaltung	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	a) in Abhängigkeit von der Wahl der Veranstaltung b) bei Belegung eines Sprachkurses sind entweder allgemeinsprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten auf Abiturniveau (für Einführung in die Berufs- und Wissenschaftssprache II- EBW II) oder ein TU-Sprachnachweis für EBW I/ II bzw. entsprechende Kenntnisse (studien- und berufsbezogene kommunikative Kompetenz auf der Stufe B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) erforderlich, ggf. erfolgt ein Einstufungstest. c) keine	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein <b>Wahlpflichtmodul</b> im Bachelor-Studiengang Landschaftsarchitektur. Von den Wahlpflichtmodulen LB521-LB526 und LB611-LB618 sind zwei im Umfang von insg. 10 Leistungspunkten auszuwählen.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden entsprechend der Anforderungen der jeweils gewählten Angebote (a, b) bzw. aufgrund einer Bescheinigung des Studiendekans (c) vergeben. Sie können sich auch aus mehreren Teilen zusammensetzen, für die einjährige Mitwirkung in einem Gremium der akademischen Selbstverwaltung können dabei zwei Leistungspunkte angerechnet werden.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Für das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus den nach SWS gewichteten Mittel der Noten der Prüfungsleistungen zu den gewählten Lehrveranstaltungen. Bei Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung wird die Modulprüfung insgesamt als bestanden oder nicht bestanden gewertet.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird im Sommer- und Wintersemester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 h	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul erstreckt sich über ein Semester.	